Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1950/9/2 20s646/49, 110s139/65, 90s143/65 (90s144/65), 90s106/81

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 02.09.1950

#### Norm

StPO §267 A

#### Rechtssatz

Der Zeitpunkt, in dem die strafbare Beteiligung des Angeklagten an dem den Anklagegegenstand bildenden bestimmten Ereignis stattfand und der Ort, wo der Angeklagte die ihm zur Last liegenden, den Tatbestand der Schändung und Verleitung zur Unzucht bildenden Handlungen gesetzt hat, sind für das Wesen der ihm angelasteten Handlungen von keiner entscheidenden Bedeutung, sondern bilden nur eine rechtlich unerhebliche Modalität der Tat.

#### **Entscheidungstexte**

• 2 Os 646/49

Entscheidungstext OGH 02.09.1950 2 Os 646/49

Veröff: EvBI 1950/383 S 357

• 11 Os 139/65

Entscheidungstext OGH 08.07.1965 11 Os 139/65

Ähnlich; Beisatz: Unrichtige irrtümliche Angabe der Tatzeit in einer Privatanklage. (T1) Veröff: EvBl 1966/89 S 106

9 Os 143/65

Entscheidungstext OGH 18.11.1965 9 Os 143/65

Beis wie T1; Veröff: SSt XXXVI/61

• 9 Os 106/81

Entscheidungstext OGH 03.11.1981 9 Os 106/81

Vgl auch

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0098709

Dokumentnummer

JJR\_19500902\_OGH0002\_0020OS00646\_4900000\_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

## © 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} \textit{JUSLINE} \textbf{@} \ \textit{ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ \textit{www.jusline.at}$